



# Jahresrückblick 2023

## Sommerfest mit Kunstprojektwoche JolArt

### Der Anlass:

Nachdem die Digitalisierung des Unterrichts und das Aufholen von Wissensdefiziten nach dem Corona-Lockdown lange im Vordergrund der schulischen Arbeit stand, wollten wir unseren Blick wieder für andere Themen weiten. Unseren Schülerinnen haben wir einen Zugang zur Kunst ermöglicht und Kunst als persönliche Bereicherung erlebbar gemacht.

Kunst erweitert als nichtsprachliches Medium die Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit. Wir haben uns für den Bereich „bildende Kunst“ entschieden, auch weil der handelnde, handwerkliche Umgang mit Materialien für unsere Kinder und Jugendliche einen greifbaren Zugang zur Kunst bieten kann.

### Die Idee:

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7-9 erhielten in der Projektwoche die Möglichkeit, mit KünstlerInnen verschiedene Kunstwerke zu erschaffen. Darunter war Kunst aus Stein, Ton, Metall, Styropor, Papier, sowie Action- und Dotpainting bis hin zur Graffiti-Kunst angeboten.

Für die Jahrgangsstufen 1 bis 6 gab es verschiedene schulische und außerschulische Workshops, unter anderem mit Angeboten von „querKUNST Kaufbeuren e.V.“, der Malschule Mobilé in Marktoberdorf, des Bund Naturschutzes (LandArt) und Museumspädagogische Angebote der Münchner Museen und Kunsthallen.

Am Freitag, **5.Mai 2023** fand im Rahmen eines Schulfestes eine Vernissage statt, bei der die Werke ausgestellt und gegen Spende ersteigert werden konnten.

JolArt zeigte auf beeindruckende und greifbare Art und Weise, welche Talente, welche Kreativität, welche Ausdrucksformen in unseren SchülerInnen stecken. Die offene und kreative Herangehensweise der KünstlerInnen brachte erstklassige Kunstwerke und versteckte Talente hervor und öffnete zudem Raum für neue Ausdrucksformen und möglichen Berufsorientierungen.

Beim Sommerfest präsentierten die jungen KünstlerInnen stolz Ihre Werke und die Schulgemeinschaft konnte nach langer Zeit endlich wieder zusammen feiern.

*„Kreativität ist die Intelligenz, die Spaß hat.“ (Albert Einstein)*

**Angebote in der Projektwoche:**



**Kunstwerke der Schüler:**

**Graffiti**



**Action-painting**



**Dotpainting**



**Wachskunst**



**Styropor-Relief**



## Hier noch der offizielle Zeitungsartikel:

### Die Josef-Landes-Schule im Kunstfieber

Fröhliches Schulfest am Ende der Projektwoche „JoLArt“

**Kaufbeuren (08.05.2023). Wer seit dem Wochenende den Pausenhof der Josef-Landes-Schule betritt, entdeckt Erstaunliches: eine knallbunte Mauer mit künstlerisch wertvollen Graffitis. Mit begeisterten Schülerinnen und Schülern des Förderzentrums hat der Graffiti-Künstler Lars Trautmann aus Kaufbeuren im Rahmen einer Kunstprojektwoche mit verschiedenen Spray-Techniken verwittertem, unansehnlichem Grau neue Farbigkeit und Attraktivität gegeben.**

Der jugendgemäße Pfiff im Pausenhof ist aber nur ein Ergebnis der erstmals durchgeführten Projektwoche „JoLArt“, bei der es darum ging, Schülerinnen und Schülern niederschwellig Zugang zu moderner Kunst zu ermöglichen. Künstlerinnen und Künstler aus Kaufbeuren und Umgebung öffneten ihre Ateliers für die siebten und achten Klassen oder arbeiteten vor Ort in den gut ausgestatteten Werkräumen der Schule mit den Jugendlichen.

Das Kunstfieber an der Josef-Landes-Schule befeuerten u.a. der Projektkünstler Peter (Pepe) Rieger, die Bühnenplastikerin Barbara (Billy) Bürckner, die Korbflechterin Gudrun Mammana, die Malerin Claudia Maier, sowie die Bildhauer Karl-Heinz Holtzmeyer und Sebastian Mayrhofer. Aber auch Lehrkräfte der Josef-Landes-Schule bewiesen gemeinsam mit den Schülerinnen der siebten und achten Klassen ihre künstlerischen Fähigkeiten bei Actionpainting, Dot-Painting und Pralinenkunst.

Kunstunterricht stand in der Projektwoche aber auch in allen anderen Klassen im Vordergrund. Die Unterstützung durch den Förderverein der Josef-Landes-Schule sowie der Sparkasse Kaufbeuren und anderer Sponsoren ermöglichte es, in allen Jahrgangsstufen Aktionen durchzuführen. So lernten Schülerinnen und Schüler der Grundschulstufe in der Malschule Querkunst oder im „mobile“ in Marktoberdorf neue Maltechniken kennen. Die Jahrgänge fünf und sechs besuchten die Neue Pinakothek in München und erhielten dort eine pädagogische Führung. Andere Klassen gestalteten „LandART“ in Zusammenarbeit mit dem Naturerlebniszentrum Allgäu.

Am Freitagnachmittag ging bei strahlendem Sonnenschein die Kunstprojektwoche an der Josef-Landes-Schule mit einem fröhlichen Schulfest zu Ende, bei dem viele Gäste, Freunde und vor allem die Eltern bei einem Rundgang durch die Schule die vielfältigen Ergebnisse bestaunen und – gegen eine Spende für den Förderverein – auch erwerben konnten. Sogar Bürgermeister Stefan Bosse mischte sich unter die Kunstinteressierten. Elternbeirat, Förderverein und Lehrkräfte der Josef Landes-Schule sorgten für das leibliche Wohl. Das Kuchenbuffet war ein Traum.

So bunt wie die Graffiti-Wand im Pausenhof war auch das Rahmenprogramm beim Schulfest: es gab Spielstationen, eine Hüpfburg und eine mit hochwertigen Preisen bestens bestückte Tombola. In der Aula präsentierten die 3. und 4. Klassen bei einem kleinen Konzert ihre Lieder und die Show-AG der JoLa zeigte unter tosendem Applaus ihren jüngst bei der Bezirksmeisterschaft preisgekrönten Tanz.





## Besuch im Zoo Hellabrunn in München

Am 15.06.2023 fuhren die 3. und 4. Klassen gemeinsam in den Zoo „Hellabrunn“ nach München. Nach einer langen Busfahrt wurden die verschiedensten Tiere bestaunt. Die Schüler\*innen waren begeistert von den Tieren aus aller Welt. Besonders spannend waren die Giraffen mit ihren langen Hälsen, die Capybaras, die Mähnenwölfe und die Elefanten. Danach gab es eine Stärkung mit einem Eis, und zuletzt ging es auf den Spielplatz zum Toben.

## Besuch in der Kunstwerkstatt Mobile

Anlässlich der Kunstprojektwoche Anfang Mai 2023 fuhren die 3. und 4. Klassen gemeinsam mit dem Zug nach Marktoberdorf. Nach der kurzen Zugfahrt ging es zu Fuß in die Kunstwerkstatt Mobile. Dort konnten die Schüler\*innen sich in verschiedenen Kunstformen ausprobieren.

So ging ein Teil der Schüler\*innen zum Zeichnen mit Pastellkreiden, ein anderer Teil ging zum Tanzen und weitere Schüler\*innen probierten sich im Theater aus. Es wurde gelacht, ernsthaft geübt und viel Neues gelernt. Nach einem spannenden Tag durften die Kunstwerke mitgenommen werden und wurden am Tag der offenen Tür verkauft.



### Workshop mit Seilspringerweltmeisterinnen

Klassen 5a, 5b, 6a, 6b, SFK II, 7a, 7b

### Autorenlesung

DiaFö

### Trommelkurs

SVE Jengen

### Fahrt zum Fußballturnier

Im Frühjahr sind 8 Jungs aus den Klassenstufen 6-9 zum Fußballturnier gefahren, das sie mit einem legendären 2. Platz absolviert haben. Für die Fahrt haben wir einen Bus von der Kulturwerkstatt geliehen, den uns glücklicherweise der Förderverein bezahlt hat.

Vielen Dank an dieser Stelle!

### Schulhausübernachtung

Am 25.07.2023 übernachteten die 3. und 4. Klassen im Schulhaus. Nach dem Unterricht wurden erst einmal Hotdogs gegessen. Anschließend folgte ein Waldbingo bis hin zum Wasserspielplatz im Haken in Kaufbeuren. Später wurde das Nachtlager für alle Schüler\*innen in der Aula hergerichtet. Anschließend gab es eine Schnitzeljagd durch die Schule. Das Schulgespenst Heribert brauchte die Hilfe der Schüler\*innen, um seinen Goldschatz zu finden. Nach all den Anstrengungen freuten sich alle auf die Pizza, die Frau Dröber zusammen mit Schüler\*innen am Vormittag schon vorbereitet hatte. Die Pizzas waren sehr lecker und so musste niemand hungrig ins Bett gehen. Am nächsten Morgen gab es zum Abschluss ein gemeinsames Frühstück mit den Eltern. Die Eltern zeigten viel Freude an den gemeinsamen Gesprächen und dem Austausch in entspannter Atmosphäre.



## Abschlussfahrt der 9.Klassen

Nach der anstrengenden Prüfungszeit ging es Anfang Juli für die Abschlusschüler endlich zur lang herbei gesehnten Abschlussfahrt. Mit dem Bus machten wir uns auf nach Rimini im wunderschönen Italien. Eine Woche Sonne, Strand und Meer hatten wir uns wirklich mehr als verdient. Für manche war es das erste Mal, dass sie im Meer baden konnten und viele wollten gar nicht mehr raus aus den Wellen. Langeweile kam auch sonst keine auf. Wenn wir mal nicht am Strand waren, besuchten wir eine Fledermausgrotte, San Marino oder shoppten schicke Hüte am Markt von Rimini. Auch das gute italienische Essen in Form von Pizza, Pasta und Eis ließen wir uns schmecken.

Lieber Förderverein: Vielen Dank für die großzügige Unterstützung unserer Abschlussfahrt. Sie war wirklich ein unvergessliches Erlebnis.

Die Abschlussklasse 2023



## Schulhausübernachtung und Ausflüge

Am Ende des Schuljahres machten die Klassen 5b und 6b eine gemeinsame Schulhausübernachtung. Das Tagesprogramm war unterschiedlich. So ging die 5. Klasse zum Klettern in den Kletterpark „Klette am Ette“ in Marktoberdorf und die 6. Klasse fuhr in den Skyline-Park. Beide Ausflüge waren toll und wir trafen uns zum gemeinsamen Abendessen im Pausenhof. Es gab selbstgebackene Pizza. Am nächsten Tag fuhren wir nach einem stärkenden Frühstück gemeinsam zum Oggenrieder Weiher und verbrachten dort einen entspannten Tag im und außerhalb vom Wasser. Dieses Erlebnis wird noch lange in Erinnerung bleiben.



### Kletterei in Kaufering

SVE Jungen

### Ausflug zum Alpakahof in Kaufbeuren

Klassen 2a und 2b

## Ausflug in den Skyline Park – Ein Highlight für die Schüler\*innen der SFK 2

Ein besonderer Ausflug, auf den sich die Schüler\*innen der SFK 2 schon das gesamte Schuljahr über gefreut hatten, war der Tagesausflug in den Skyline Park. Dank der zahlreichen und abwechslungsreichen Fahrgeschäfte und Attraktionen war für jeden etwas dabei. Besonders beliebt waren der Autoscooter und die Wasserachterbahnen – wie gut, dass die nasse Kleidung bei den warmen Temperaturen schnell wieder trocknete.

Vielen Dank an den Förderverein der Josef-Landes-Schule für die finanzielle Unterstützung!



## Die Klasse 1Ab besucht die Ausstellung „Umwelt, Klima und DU“ im Stadtmuseum

Im Juli hat die Klasse 1Ab die Ausstellung „Umwelt, Klima & Du“ im Stadtmuseum besucht. Die Kinder wurden von Herrn Thoma anschaulich durch die Ausstellung geführt. Es gab viele Mitmachstationen. So konnten die Kinder zum Beispiel Müll richtig sortieren, den Wetterbericht spielen oder dem Eisbären helfen, seinen Lebensraum zu erhalten. An Schautafeln und -kästen lernten die Kinder, welche Tierarten besonders bedroht sind und warum Insekten so wichtig sind für das Ökosystem und uns Menschen. Die Kinder waren sehr interessiert und stellten viele Fragen, die Herr Thoma geduldig beantwortete.

Im Anschluss an die Ausstellung durfte die Klasse gemeinsam eine Stadt für die Zukunft aus Bausteinen bauen. Alle waren sich einig: es braucht viel Grünflächen und Wasser zwischen den Gebäuden. Der Museumsbesuch bereitete der 1Ab große Freude.

Herzlichen Dank an den Förderverein, der durch seine finanzielle Unterstützung den Eintritt finanziert hat.



## Schuljahresabschluss zum Skyline Park!

Die Klasse 6b beendete das Schuljahr 2022/23 mit einem Ausflug in den Skyline Park. Bei Traumwetter brachte uns die Bahn zum beliebten Freizeitpark! Dort erwartete die Schüler viele tolle Fahrgeschäfte. Für jeden war etwas dabei! Nach 7 (!) Action fuhren wir zurück zur Schule, wo wir weiter feierten und mit einer Schulhausübernachtung das Schuljahr ausklingen ließen.

Wir sagen herzlichen Dank an den Förderverein für die finanzielle Unterstützung! So konnte jeder Schüler an der tollen Unternehmung teilnehmen!

Die Klasse 6b



## Die ganze Mittelstufe unterwegs

Dieser Wandertag ging in den Augsburger Zoo. Zum Schuljahresanfang beschlossen die Klassen 5 und 6 zusammen mit der SFK II, dass wir einen gemeinsamen Ausflug in den Zoo machen. Über 50 Schülerinnen und Schüler fuhren mit Bus und Bahn in die Stadt. Glück hatten wir mit dem Wetter, denn die Tage vorher und nachher waren sehr nass.

Im Zoo gab es viele Attraktionen. Neben zwei Tigern, süßen Pinguinen und kräftigen Nashörnern, war besonders der neue Spielplatz beliebt.

Die Mittelstufe bedankt sich herzlich beim Förderverein für die Unterstützung unseres Ausfluges. Es war für alle ein schöner Tag im Zoo!



## Wandertag zum Trümmergelände

Am 16.10.2023 führte der Wandertag die 3. und 4. Klassen zum Trümmergelände nach Neugablonz. Nach der Busfahrt und einem kurzen Fußmarsch kamen alle gut an und verbrachten einen entspannten Vormittag im Trümmergelände. Die Schüler\*innen spielten Verstecken, turnten auf dem Spielplatz und spielten gemeinsam Fußball.



## Halloweenparty

Am 27.10.2023 feierten die 3. und 4. Klassen gemeinsam eine Halloweenparty. Die Schüler\*innen durften sich verkleiden und sahen sehr gruselig aus. Viele brachten zudem gruselige Leckereien mit in die Schule. Diese wurden bestaunt und schnell verspeist. Dann sangen die Klassen 3a und 4a das Halloweenlied „Spooky, spooky“ und alle Klassen tanzten den Skeletttanz. Nach dem Spinnenwettrennen ging es dann in die wohlverdienten Ferien.



## Geschichte hautnah erleben

Am 16.11.2023 ging es für die beiden Abschlussklassen 9a und 9b gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Streidl und Frau Wohlgemuth im Rahmen des Themas „Nationalsozialismus und 2. Weltkrieg“ zur KZ-Gedenkstätte nach Dachau.

Wir erhielten eine sehr interessante Führung mit vielen, zum Teil sehr bedrückenden Geschichten über das Leben, Arbeiten und Sterben im KZ Dachau. Anschließend durften wir das Gelände und das Museum in Kleingruppen selbst erkunden. Dabei sahen wir auch viele Bilder und Materialien, z. B. Häftlingskleidung.

Der Besuch im KZ-Dachau hat uns sehr eindringlich das Schicksal der Juden und aller Verfolgten im Dritten Reich dargestellt.

Vielen Dank an den Förderverein, der uns den Besuch der KZ-Gedenkstätte ermöglichte.

**Ein großes Dankeschön für die  
finanzielle Unterstützung!!!**